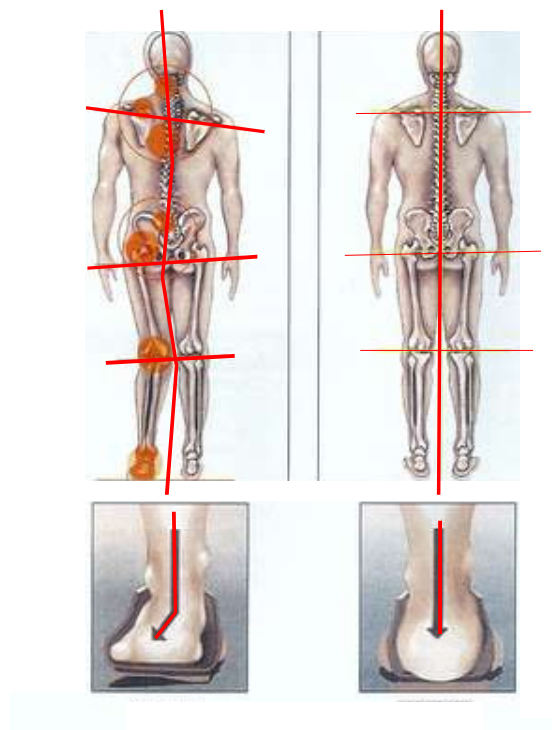


Fußzentrum Daldosch stellt vor:

Einlage nach Jurtin



Willkommen beim Seminar zur Einlagen Innovation!

19:00 Anthony Peltz, Fa. FZ Daldosch
Begrüßung

19:10 Dipl. Ergotherapeutin Sonja Hagmann
Vortrag über Spiraldynamik von Dr. C. Larsen

19: 20 Willy Jurtin, Orthopädietechnik Sanitätsfachhandel GesmbH
Vorstellung der Innovation, Fragenbeantwortung

20:15 Kaffe- und Getränkepause(10 min.)
Kaffe, Tee, Mineralwasser, Orangen-u. Apfelsaft

20:25 Willy Jurtin
Einlagenworkshop: Herstellung einer Maßeinlage nach Jurtin Medical durch eine orthopädisch geschulte Fachkraft des FZ Daldosch, Fragenbeantwortung

21:00 Buffet und Getränke
Fragenbeantwortung und Anmeldung
Buffet:
Belegte Schwarzbrotstreifen u.- Cocktailbrötchen, Warme Snacks (Kl.Wr. Schnitzel, Fleischbällchen, Schinkenkipferl, Schafskäse), Petit Desserts (Topfenschnitte, Apfel-Streuselkuchen, Esterhazyschnitten, Sauerkirschstrudel)
Getränke:
Orangensaft, Mineralwasser, Sekt, Sektorange

Die Kunst aufrecht zu gehen

Die Maßeinlage nach Jurtin

Wenn die Füße schmerzen und auch herkömmliche Einlagen nichts mehr nützen, dann gehören Maßeinlagen nach Jurtin in die Schuhe. Angepasst werden sie am unbelasteten Fuß mittels Vakuumtechnik. Auch viele Hochleistungssportler setzen bereits auf die dünnen Kunststoff-Einlagen.



Die Maßeinlage nach Jurtin. Die Anpassung: Der Fuß wird mit zwei, drei Griffen "eingestellt"; der Fuß "hängt" sich in seine richtige Grundform, die Einlage wird dann mittels Vakuumtechnik am Fuß angepasst.

Eigentlich ist die Einlage gar nicht so neu. Die Vakuumtechnik wird schon lange angewendet. Das wirklich Neue ist, dass therapeutisches Wissen bei der Einlagenherstellung am unbelasteten Fuß (die natürliche Form) angewendet wird.

Der hervorragenden Wirkung der neuen Einlage liegen Erkenntnisse aus der Spiraldynamik von Dr. C. Larsen zugrunde [<http://www.daldosch.at/docs/orthopaedie/einlagen.htm>].

Seine Theorie zieht die Verteilung und spiralförmige Verschraubung als Konstruktionsprinzip des Fußes in Betracht.

Im menschlichen Körper bilden Knochen, Bänder und Muskeln zusammen eine Einheit als elastisch gefederte Spiralstruktur [C. Larsen].

Nach dieser Theorie kann sich eine geringe Fehlstellung am Fuß auf den ganzen Körper negativ auswirken.

Beim Gehen wird bei jedem Schritt durch den Aufprall der Ferse auf den Boden eine Schockwelle erzeugt, welche sich bis zum Nacken fortpflanzt.

[http://www.daldosch.at/images/SPIRALDYNAMIK_Larson.pdf]

Ist die Fußstruktur völlig gesund, das heißt die Knochen werden durch die Bänder und Muskel in ihrer ursprünglich vorgesehenen Position gehalten, verläuft auch der Ablauf beim Gehen optimal, die Schockwelle wird vom durch Sehnen und Bänder zusammengehaltenen Knochenbau absorbiert, ohne dass Überbelastungen und Schmerzen entstehen. Bei Knochen Fehlstellungen im Bewegungsapparat verursacht die Fehlstellung eines einzigen Gliedes eine Verspannung und Fehlhaltung des Gesamten mit schmerzlichen Folgen.

Es hat sich gezeigt, dass mit einer Geradestellung des Fersenbeins der Fuß und somit der restliche Bewegungsapparat in einer natürlich richtigen Stellung verbleibt.

Die neue Einlage ist darauf ausgerichtet, neben einer Dämpfung, das Fersenbein und somit den gesamten Fuß in einer gesunden Stellung beim Gehen und Laufen zu halten. Es sind dabei keine weiteren Polsterungen oder Stützen notwendig, der Fuß stützt sich aktiv selbst, vorgegeben durch seine spiralförmig verschraubte Konstruktion.

Die Einlage ist natürlich kein Allheilmittel. Für den Gesundheitsbewussten ist sie präventiv und bei leichten fußbedingten Beschwerden, z.B. Spreizfuß, Knickfuß, Plattfuß mit geeigneten Schuhen zu empfehlen und kann Hüften, Rücken, Nackenschmerzen, schmerzende Füße und müde Beine lindern und rehabilitieren.

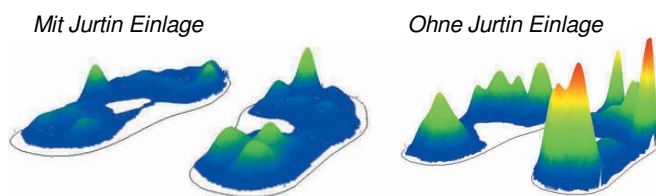
Eine wichtige Rolle spielt auch das richtige Schuhwerk, denn eine Einlage alleine, ohne stützende Funktion der Schuhe, kann den richtigen Halt des Fersenbeines nicht garantieren.

Da die neue Einlage besonders dünn und leicht ist, passt sie gut in den Schuh.

Auch bei schweren Deformationen können mittels dieser Technik hervorragende Erfolge erzielt werden, allerdings nicht nur durch das bloße, einmalige Anfertigen einer Einlage, sondern durch gezielte Behandlung durch einen Therapeuten. Diese Behandlung beinhaltet regelmäßige, vom Patienten durchzuführende Fußübungen und das mehrmalige Anfertigen von Einlagen, zusammen mit richtigen Schuhen.

Dämpfende Wirkung der Jurtin Einlage veranschaulicht durch Pedographische Auswertung:

Dreidimensionales Druckdiagramm (Druckgebirge)



Die Maßeinlage nach Jurtin wirkt wie ein weicher Boden. Die feinen, dünnen Kunststoff-Einlagen füllen alle Fußgewölbehöhlungen und die Partien unter den Zehen aus. Fuß mit Einlage (ganz oben) und ohne (oben).

Die Herstellung der Einlage wird durch eine geschulte Orthopädin des FZ Daldosch vorgenommen. Diese wendet therapeutische Griffe an, um den Fuß aufzulockern und ihn anschließend in die richtige Form und Stellung zu bringen. Besondere Bedeutung kommt hier dem Fersenbein zu, welches später bei der Schrittabwicklung den Fuß „führt“. Ist der Fuß durch die Einwirkung von therapeutischen Griffe in die gewünschte Stellung gebracht (frei hängend und unbelastet), wird die Einlage, welche aus einem thermoplastischen Material besteht, unter Wärmeeinwirkung und Vakuumtechnik dem Fuß angeformt. Es sind dann noch kleine Arbeiten notwendig um die Einlage fertig zu stellen, aber die grundsätzliche Form der Einlage ist mit dem Prozess der Anformung fertig. Der Kunde kann die Einlage gleich mitnehmen.

Sie fällt nicht ins Leistungsprogramm der Krankenkasse.

Sie ersetzt nicht herkömmliche, vom Arzt verschriebene Einlagen, kann aber alternativ vom Arzt empfohlen werden.

Was sagen Ärzte über das neu System?

Dr. Stephan Weber, Arzt für Manualtherapie, Applied Kinesiologi, Osteopathie aus Villach

Die Erfindung des Rades in der Orthopädietechnik - endlich unterstützen Einlagen den Fuß so, wie die Natur ihn konstruiert hat.

Dr. Engelbert Wallenböck, FA für Unfallchir. u. Chir., Sportarzt, Sporttraumatologe, Graz

Eine derartige Idee der Einlagenversorgung geht auf die Wünsche und Probleme der Patienten ein. Ich habe mit Maßeinlagen nach Jurtin Medical gute Erfahrungen bei Sportlern gemacht.

Dr. Günter Stefan, FA für Interne Medizin-Kardiologie, Sportarzt, Graz

Fußfehlstellungen wie etwa Senkfuß haben meist ihre Ursache in der Fehlbelastung des Fersenbeins. Dies kann sogar zu Zahnfehlstellungen bei Kindern führen! Das Tragen von Maßeinlagen nach Jurtin Medical in Kombination mit gezielter Fußgymnastik kann diese Fehlstellungen korrigieren.

Prof. Dr. Löllgen, FACC European Cardiologist aus Remscheid Deutschland

Die neuen Maßeinlagen nach Jurtin Medical sind hervorragend. Ich komme gut mit ihnen zurecht. Die Beschwerden der rechten Hüfte sind darunter rückläufig.

Dr. Ivan Ramsak, Arzt für Allgemeinmedizin, Applied Kinesiology aus Klagenfurt

Ich arbeite seit 3 Jahren mit Maßeinlagen nach Jurtin Medical und bekomme sehr gute Rückmeldungen von meinen Patienten. Durch die Maßeinlagen nach Jurtin Medical wird eine knöcherner Optimalposition und so die individuelle Bänderbeweglichkeit geschaffen. Die Einlage wird von den Patienten vom Anfang an sehr gerne getragen und viele können sich ein Gehen ohne Jurtin Medical-Maßeinlagen nicht mehr vorstellen.

Dr. Josef Niederfeilner, Zahnarzt aus Fürstzell in Deutschland

Es ist bereits erwiesen, dass sich Fehlbelastungen bzw. Verspannungen der Halswirbelsäule auf die Stellung des Unterkiefers auswirken. Um Fehlbelastungen zu verhindern bzw. zu korrigieren, arbeite ich daher seit kurzem mit Maßeinlagen nach Jurtin Medical und verspreche mir hier sehr gute Erfolge.

Dr. Sabine Lepuschütz, Ärztin für Allgemeinmedizin, Homöopatin, Villach

Der Bewegungsapparat stellt eine Einheit von Kopf bis Fuß dar. Durch die Korrektur von Fußfehlbelastungen durch die Maßeinlagen nach Jurtin Medical können Fußschmerzen, Kniebeschwerden und auch Kreuz und Kopfschmerzen verbessert werden. Der Bewegungsablauf wird einfach harmonisiert. Den Patienten passen die Schuhe viel besser und sie tragen die Einlagen gerne.

Dr. Hannelore Salachner-Stengl, Fachärztin für Orthopädie und orthopädischer Chirurgie, Bischofshofen

Bei meiner Schwiegermutter besteht eine massiver Knickplattfuß, sie wurde auch beidseits wegen einer massiven Hallux valgus Fehlstellung operiert. Die herkömmlichen Einlagen haben ihr keine Beschwerdelinderung gebracht, die speziellen Maßeinlagen nach Jurtin Medical brachten eine massive Verbesserung. Aus orthopädisch fachärztlicher Sicht halte ich diese speziellen, im nicht belastenden Zustand angefertigten, korrigierenden Maßeinlagen nach Jurtin Medical für den Knickplattfuß, aber auch bei Spreizfußbeschwerden, für ideal.

Dr. Gerhard Friedl, FA für Orthopädie und orthopädische Chirurgie, Wiener Neustadt

Die ersten Ergebnisse der logischen Maßeinlagen von Willy Jurtin nach dem Prinzip der Spiraldynamik sind überzeugend. Die Abnahme der Einlagenform am nicht belastenden Fuß und in optimaler Position (spiraldynamische Verschraubung) - das ist der Schlüssel für den Erfolg dieses Systems. Meine Patienten mit Spreizfüßen, Knickfüßen, Metatarsalgien stehen mit diesen Einlagen auf und sind begeistert. Kein Schmerz, kein gewöhnen-Müssen, ein gutes Gefühl im Schuh. Das veränderte Gangbild mit Aufrichtung der gesamten Statik, vom Sprunggelenk bis zum Nacken sind eindrucksvoll. Ich freue mich über dieses innovative System, hinter dem ein kreativer Mensch steht, Willy Jurtin.

Notizen: